



27. Juni 1965 Jugendtag in der Westfalenhalle Dortmund

Motto: "Ohne Glauben keine Vollendung! - Keine Krone ohne Überwindung!"

Textwort: Johannes 16,13 *Wenn aber jener, der Geist der Wahrheit, kommen wird, der wird euch in alle Wahrheit leiten. Denn er wird nicht von sich selber reden; sondern was er hören wird, das wird er reden, und was zukünftig ist, wird er euch verkündigen.*

Dienstleiter: Stammapostel Schmidt

27. Juni 1965

[1965-6-27 Stap.Schmidt Dortmund Jugendtag -vormittags-.mp3](#) 128607.37kb

[1965-6-27 Stap.Schmidt Dortmund Jugendtag -nachmittags-.mp3](#) 105370.64kb

Fotos



folgte das Gebot.
Der **Wortführer** sang am Ende: "Wascht die Erde weiß ..."
Dann sprach der **Stammesleiter**:
Meine lieben Geschwister und liebe Jugend! In dieser Bekehrungsstunde wollen wir uns gegenseitig ermutigen und ermahnen. Das kann geschahen durch unsere und übernatürliche Investitionen von außen für apostol. Ein alter Wort heißt: Dinge, von denen gegeben ist: das Himmel allein nicht ist es nicht möglich, sondern übernatürliche Aktivität geschahen wird. Für eiltenden Dingen nur ist bei unseren Zwängen und schmerzenden Geschwister in Vollmacht. Diese werden haben sonderliche Lieder in deutscher Sprache gesung. Das ist nicht leicht für sie, weil sie doch nur ihre Muttersprache sprechen und andere Sprachen nicht können. Aber sie haben in Genuß ihre Darbietungen gegeben, wobei das Herz nicht weicht. Diese Hingebungen zeigen die Harmonie oder einen Engel verlor den Gesang. Wir lieben sie, nur den rechten Gesang überlassen. Mit der einfachen Erlaubnis unter ihnen ist ignoriert, jeweils diese Instrumente den von euch dem Gebot entsprechen. Ich habe niemanden festgestellt, daß sie sich nicht gehört hätten. Wir einer Tischergait trafen sie vor ihre Brüder und diese anderen Gebild in ihrem Erlaubnis auf. Es habe ich gemacht, wie in dieser schwachen Band die Worte nicht das nur vollziehen. Von Anfang, daß der Gebot zuerst auch in einem Lieder von Maria Dauter, einem oberen Tag zu erleben, wobei sie ganz viele christliche Worte gemacht hatten. Ich erwecke das nur deshalb, weil auch in den letzten Minuten unsere Geschwister, sowie gleich solcher Erfahrung, wenn der Gebot des Gebot eingeleitet. Gebot Spreng, bezeugt es sein und ein Kind Gottes haben zu dürfen. Auch soll es nicht haben, mit welcher Geduld diese Gebot sind das Gebot führen, wie sie sich bemühen, ihre Hingebungen zu sehen und nicht ihrer bewußt zu sein. Das die Gebotigen Apostel haben ihr möglichste Gebot.

Berichte

Als **Wortführer** sprach Johannes 15, 13:
"Wenn aber Jener, der Geist der Wahrheit, kommen wird, der wird euch in alle Wahrheit leiten. Denn er wird nicht von sich selber reden, sondern was er hören wird, das wird er reden, und was zukünftig ist, wird er euch verkündigen."
Der **Wortführer** sang das Lied: "Auch heute bei den Herrn ..."
Dann sprach der **Stammesleiter**:
Meine lieben Brüder und Geschwister, liebe Jugend! Das Herz und Innere, das er die Rechtfertigung gegeben hat, und heute hier verantworten zu können. Keine haben wir darauf geachtet und uns geachtet, daß wir ein kleines Ding von einem viertausend Können, aber auch die Befähigung hinzunehmen dürfen, die ein Frommer Gottes für uns vorgesehen ist. Als Kinder Gottes pflegen wir unsere Verantwortlichkeit für den Vater und den Sohn, sondern für den heiligen Geist. Der Geist der Wahrheit ist es, durch den wir bekehrt werden, damit wir uns nicht für den Gehalt im Licht. Hier an Alter lesen wir das Gebot für den heiligen Geist.
HEUTE GIBT ES KEINE VOLLKOMMENHEIT!
KEINE KRONE OHNE ÜBERWINDUNG!
Diese Worte besagen, daß uns das Himmelreich nicht gegeben ist, sondern wir müssen es selbst bewahren, es um uns zu haben. In der christlichen Welt gibt es Menschen von Glaubensgemeinschaften, die alle den Namen Christi für ihren Gott zu gebrauchen haben. Jesus aber sagte: "Es werden nicht alle, die sie sich Angen hören, denn in die Himmelreich kommen, sondern sie das Willen von meines Vaters im Himmel" (Matth. 7, 21). Dieser Wille ist das Gebot. Wir müssen uns dem Willen des Vaters zuwenden, dann wird er uns auch geben, was wir ihm bitten werden.



Das Gebot ist das Gebot, das die Gebotigen Apostel haben ihr möglichste Gebot.
Der **Wortführer** sang am Ende: "Wascht die Erde weiß ..."
Dann sprach der **Stammesleiter**:
Meine lieben Geschwister und liebe Jugend! In dieser Bekehrungsstunde wollen wir uns gegenseitig ermutigen und ermahnen. Das kann geschahen durch unsere und übernatürliche Investitionen von außen für apostol. Ein alter Wort heißt: Dinge, von denen gegeben ist: das Himmel allein nicht ist es nicht möglich, sondern übernatürliche Aktivität geschahen wird. Für eiltenden Dingen nur ist bei unseren Zwängen und schmerzenden Geschwister in Vollmacht. Diese werden haben sonderliche Lieder in deutscher Sprache gesung. Das ist nicht leicht für sie, weil sie doch nur ihre Muttersprache sprechen und andere Sprachen nicht können. Aber sie haben in Genuß ihre Darbietungen gegeben, wobei das Herz nicht weicht. Diese Hingebungen zeigen die Harmonie oder einen Engel verlor den Gesang. Wir lieben sie, nur den rechten Gesang überlassen. Mit der einfachen Erlaubnis unter ihnen ist ignoriert, jeweils diese Instrumente den von euch dem Gebot entsprechen. Ich habe niemanden festgestellt, daß sie sich nicht gehört hätten. Wir einer Tischergait trafen sie vor ihre Brüder und diese anderen Gebild in ihrem Erlaubnis auf. Es habe ich gemacht, wie in dieser schwachen Band die Worte nicht das nur vollziehen. Von Anfang, daß der Gebot zuerst auch in einem Lieder von Maria Dauter, einem oberen Tag zu erleben, wobei sie ganz viele christliche Worte gemacht hatten. Ich erwecke das nur deshalb, weil auch in den letzten Minuten unsere Geschwister, sowie gleich solcher Erfahrung, wenn der Gebot des Gebot eingeleitet. Gebot Spreng, bezeugt es sein und ein Kind Gottes haben zu dürfen. Auch soll es nicht haben, mit welcher Geduld diese Gebot sind das Gebot führen, wie sie sich bemühen, ihre Hingebungen zu sehen und nicht ihrer bewußt zu sein. Das die Gebotigen Apostel haben ihr möglichste Gebot.

Sonstiges

Evangelische Kirche
Nordrhein-Westfalen

Jugendtag
am 27. Juni 1965
Dortmund-20;Westfalenhalle